

## Projekt Neues Zentrum Dreilinden

### Einladung 8. Sitzung erweiterte Projektsteuerung vom 20. Juni 2023

**Datum, Zeit:** Dienstag, 20. Juni 2023, 17.00 -17.45 h

**Ort:** Mehrzweckraum Turnhalle Dorfmat, Rotkreuz

**Teilnehmer:** *Projektsteuerung*

Dr. Jürg Ruf, VRP Griag, Vorsitz

Mary Sidler, VR Griag (Protokoll)

Ulrich Amsler, Präsident Stiftung Alterszentrum Risch/Meierskappel

Maria Britschgi, Stiftungsrätin Stiftung Alterszentrum Risch/Meierskappel

Peter Hausherr, Gemeindepräsident

Thomas Kaufmann, Bürgerpräsident

*Erweiterte Projektsteuerung*

Alexander Haslimann, SVP (entschuldigt)

Martina Scheidegger, Die Mitte (entschuldigt)

Helene Zimmermann, FDP

Margrit Studerus-Lischer, Grüne

Hanna Grossmann, Leiterin Abteilung Soziales/Gesundheit

Simone Canori, Kommission Soziales/Gesundheit

Ester Mönch, Kommission Soziales/Gesundheit

Martin Kolb, Kommission Soziales/Gesundheit

Lukas Knecht, Baukommission

Oskar Freimann, Kommission Finanzstrategie

Simone Wigger, Gemeinderätin

## Traktanden:

- 1. Begrüssung, Traktandenliste und Mutationen** Jürg Ruf

JR begrüsst zur Sitzung.

Traktandenliste wird genehmigt.

Bei der Zusammensetzung der erweiterten Projektsteuerung hat es Änderungen gegeben: Daniel Brönnimann, Vertreter SP hat seinen Austritt gegeben, da die Ortsektion Rotkreuz / Risch sich aufgelöst hat. Jürg Ruf dankt Daniel Brönnimann für seine Mitarbeit und wünscht ihm alles Gute. Helene Zimmermann, bisher Vertreterin der Kommission Soziales/Gesundheit ist neu anstelle Tanja Hegglin Vertreterin der FDP. Jürg Ruf bedankt sich auch bei Tanja Hegglin für ihre wertvolle Mitarbeit. Martin Kolb ist neu anstelle von Helene Zimmermann Vertreterin der Kommission Soziales / Gesundheit. Er stellt sich kurz vor. Er ist in der Geschäftsleitung der Pro Senectute des Kantons Zug. Zudem begrüsst Jürg Ruf Simone Wigger, Gemeinderätin seit Anfang 2023. Sie ersetzt das bisherige Gemeinderatsmitglied Roland Zerr und ist im Gemeinderat neu zuständig für das Ressort Soziales und Gesundheit.
- 2. Protokoll der Sitzung vom 14. September 2022** Jürg Ruf

Keine Bemerkungen. Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.
- 3. Altersleitbild 2023-2040** Hanna Grossmann

Die Gemeinde ist mitten in der Massnahmenentwicklung. Hanna Grossmann verteilt als Tischvorlage den Projektzeitplan 2023.

Die 4. Phase ist abgeschlossen. Die 5. Phase ist gestartet. Am 23.05.23 hat der Gemeinderat in einer 1. Lesung den Massnahmenkatalog beraten und die Stossrichtung gutgeheissen. Er hat gleichzeitig den Auftrag erteilt, diesen mit einer konkreten Umsetzungsplanung zu ergänzen. In einer 2. Lesung an der Sitzung des Gemeinderates vom 19.12.23 werden die Massnahmen und die Umsetzungsplanung zur Genehmigung vorgelegt.

Die aktuellen Infos sind auf der Homepage aufgeschaltet.

Für die Phase 5 wird neues Projektgremium, begleitet durch HSLU, eingesetzt. Die Projektleitung wird von Hanna Grossmann an Heinz Röthlisberger, neuer Bereichsleiter Generationen und Gesellschaft, übergeben.

#### 4. **Betriebs- und Angebotskonzept**

Ulrich Amsler

Ulrich Amsler informiert über zwei aktuelle Themen:

##### Tagesheimplätze

Die Forderung nach Tagesheimplätzen in Zusammenhang mit dem Projekt des Neuen Zentrums Dreilinden steht schon seit einiger Zeit auf der Traktandenliste. Die Stiftung hat nach Absprache mit dem Gemeinderat das Angebot solcher Plätze geprüft und festgestellt, dass dies umsetzbar wäre. Bei der Konferenz Langzeitpflege der Zuger Gemeinden wurde der Antrag für ein Pilotprojekt gestellt, am 24.3.2023 welcher gutgeheissen wurde. Seit dem 1.6.23 können neu Tagesgäste aufgenommen werden. Bei einem erfolgreichen Pilot würde das Angebot im neuen Heim mit Tagesheimplätzen erweitert.

##### Corporate Identity

Der Stiftungsrat hat sich mit dem Erscheinungsbild auseinandergesetzt und A4-Agentur für die Ausarbeitung eines Vorschlages beauftragt. Der Name «Zentrum Dreilinden» soll weitergeführt werden. Das hatten die Projektpartner in einer frühen Projektphase bestimmt. Verschiedene Lindenarten wurden für die Namensgebung der Häuser gewählt. Das Logo besteht aus drei abstrahierten Lindenblättern, welche stellvertretend für die drei Häuser stehen.

Die konkrete Umsetzung an den Gebäuden wird mit den Architekten definiert.

Auf eine Frage hin, wird geklärt, ob der Name «Tilia» urheberrechtlich geschützt ist.

#### 5. **Projekt Neues Zentrum Dreilinden**

Jürg Ruf

Jürg Ruf informiert über den Projektstand:

Am 24.04.23 wurde die Baubewilligung erteilt.

Im Juni / Juli werden die Arbeiten für die Schadstoffsanierung, Lift, Rohbau, Gebäudetechnik ausgeschrieben. Ende 2023 werden voraussichtlich dreiviertel aller Arbeiten vergeben sein.

Die Griag ist dem öffentlichem Beschaffungsgesetz und GATT/WTO unterworfen.

Für die Planung der Baustelleninstallation finden mit den Schulen Risch und dem AZ3L Absprachen statt.

Ausblick Baubeginn und Zeitplan:

## GEMEINDE RISCH IMMOBILIEN AG

Der Baustart ist nach Abschluss der Schadstoffsanierung vorgesehen, voraussichtlich im Verlauf des Septembers. Aktuell wird untersucht, welche Schadstoffe in den bestehenden Bauten vorhanden sind und wie diese fachgerecht entsorgt werden müssen.

Die Übergabe und der Bezug der fertiggestellten Gebäude ist aus heutiger Sicht nach wie vor per Ende 2025 / Anfang 2026 vorgesehen.

### Information der Öffentlichkeit

Die Öffentlichkeit wird über Beiträge im RIZ, über die Medien regelmässig informiert. Die erste Information findet in der Ausgabe vom Juli/August 2023 statt, ein weitere Information zu den Bauarbeiten erfolgt in der Ausgabe vom September vor Baustart. Die Info der Bewohner des AZ3L und deren Angehörigen läuft bilateral zwischen der Stiftung und der Griag.

Auf der Homepage [www.projekt-dreilinden.ch](http://www.projekt-dreilinden.ch) werden laufend aktuelle Infos aufgeschaltet, wobei voraussichtlich auch eine Webcam installiert wird.

### zusätzliche Infos

An der Kreuzung Buonaserstrasse / Weg zur Musikschule ist eine Projektinfotafel geplant, welche Infos zu den Projektbeteiligten und weitere Info gibt.

Das Interesse an den Alterswohnungen ist ungebrochen. Dies bestätigt den Bedarf nach Alterswohnungen, welche zentral gelegen sind.

Die Frage ob es aufgrund Einsprachen Änderungen gegeben hat, wird verneint. Mit Behindertenorganisationen hat bei der Projekterarbeitung bereits ein reger Austausch stattgefunden. Von diesen wurde vorbildliches Planen attestiert. Das Einvernehmen war sehr gut.

### Nächste Schritte

Im Spätsommer ist Baustart, wobei mit dem Rückbau der Einfamilienhäuser begonnen wird, danach Aushub, Grundsteinlegung, Tiefbau. Der Terminplan wird unter anderem abhängig vom Wetter sein (Winter).

Ein nächste Sitzung mit der erweiterten Projektsteuerung soll Anfang nächstes Jahr stattfinden. Der Zeitpunkt ist abhängig vom Baufortschritt. Jürg Ruf geht rechtzeitig auf Mitglieder für Terminumfrage zu.

## GEMEINDE RISCH IMMOBILIEN AG

### 6. **Varia / Umfrage**

Jürg Ruf

Martin Kolb vermerkt, dass schweizweit Projekte mit starker digitaler Unterstützung gestartet werden und neue Technologien Eingang in die Heime finden (Wäscheplan, Pflege organisieren über Tablet, Sturzerkennung usw). Er macht darauf aufmerksam, ein Auge darauf zu halten, wie sich dies bewährt, um allenfalls auf diese Erfahrungen abstützen zu können.

Lukas Knecht fragt nach dem Stand der Bankfinanzierung. Jürg Ruf erläutert, dass Abklärungen zur Baufinanzierung getätigt wurden, aber noch keine Verträge unterzeichnet wurden. Die Offerten liegen jedoch teilweise in einem sehr interessanten Bereich. Die Situation an den Bau- und Finanzierungsmärkten wird laufend verfolgt. Die Bauteuerung wird in der Kalkulation berücksichtigt.

Freundliche Grüsse

23.06.2023 / Mary Sidler

Beilage: Präsentation 20230620 8. Sitzung ePSt NZ3L final